

Trennung auf Sansibar: Schwangere Franzi kämpft um ihr Kind!

Franzi Schmidt, Auswanderin aus „Goodbye Deutschland“, kämpft nach Trennung finanziell und um das Sorgerecht für ihr Kind auf Sansibar.



Sansibar, Tansania - Franzi Schmidt, bekannt aus der Reality-Show „Goodbye Deutschland“, steht nach der Trennung von ihrem Partner Saris vor großen Herausforderungen. Bei einem klärenden Gespräch zeigte Saris wenig Interesse an dem ungeborenen Kind, was Franzi in eine angespannte Situation bringt. Besonders besorgt ist sie darüber, dass er in Tansania automatisch das Sorgerecht für das Kind erhalten könnte, falls sie nicht in der Lage ist, sich zu verteidigen. Franzi lebt mit ihrem siebenjährigen Sohn Willi auf Sansibar, wo sie bis vor kurzem in einer Beziehung mit Saris war, die zwei Jahre dauerte. Die Trennung wurde durch Liebesnachrichten von Saris an andere Frauen ausgelöst. Nach der Trennung, drei Monate vor der Geburt ihrer Tochter Malia, die am 13. Februar 2025 zur

Welt kam, entschied sich Franzi, eine freundschaftliche Beziehung zu Saris anzustreben.

Vor ihrer Abreise nach Berlin erhielt Franzi mysteriöse Videobotschaften von Saris, welcher Aufnahmen von ihrem Grundstück sendete. Auf Sansibar investierte sie etwa 70.000 Euro in ihr Haus, das nun in einem chaotischen Zustand ist, da ihr Angestellter sie im Stich ließ und einige ihrer Besitzungen mitnahm. Trotz dieser Schwierigkeiten blickt Franzi optimistisch in die Zukunft und betrachtet die Herausforderungen als Teil ihrer Reise. Unterstützung erhält sie von ihren Eltern in Berlin, um mehr Stabilität in ihr Leben zu bringen.

Das Leben auf Sansibar

Sansibar, eine tropische Inselgruppe vor der Küste Tansanias, ist ein beliebtes Ziel für Auswanderer, die von einem Leben unter Palmen träumen. Die Region ist bekannt für ihre kulturelle Vielfalt, die afrikanische, arabische und europäische Einflüsse vereint. Laut **andere-laender.de** bietet Sansibar viele Vorteile, wie endlose Strände, Gewürzplantagen, und ein erschwingliches Leben im Vergleich zu westlichen Ländern. Der entschleunigte Lebensstil und die wachsende Expat-Gemeinschaft in touristischen Zentren machen die Insel attraktiv.

Jedoch stehen Auswanderer vor mehreren Herausforderungen. Dazu gehören bürokratische Hürden bei Aufenthaltsrecht und Visa sowie eine eingeschränkte Infrastruktur, die unzuverlässige Strom- und Wasserversorgung umfasst. Auch die medizinische Versorgung ist begrenzt, schwere Fälle erfordern oftmals Reisen aufs Festland. Die kulturellen Unterschiede in einer überwiegend muslimischen Gesellschaft können ebenfalls Herausforderungen mit sich bringen.

Ein Ausblick auf die Zukunft

Die Lebensbedingungen auf Sansibar sind nicht nur von tropischem Klima mit feucht-warmen Temperaturen geprägt,

sondern auch von der natürlichen Schönheit der Umgebung – weißen Sandstränden und üppigen Gewürzplantagen, wie in **[perspektiveausland.com](http://www.perspektiveausland.com)** erwähnt. Für Franzi bleibt die Frage, wie sie ihr Leben und die Erziehung ihrer Kinder erfolgreich gestalten kann. Doch trotz aller Schwierigkeiten und Unsicherheiten ist Franzi entschlossen, an ihrem Traum festzuhalten und das Beste aus ihrer Situation zu machen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	Trennung, Rückschlag
Ort	Sansibar, Tansania
Schaden in €	70000
Quellen	• www.tz.de • andere-laender.de • www.perspektiveausland.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de